

Liebe Kulturschaffenden in den Mitgliedsvereinen des Stadtverbandes, die Ferien gehen dem Ende zu und in der Vereinsszene wird es nach dem wohlverdienten Urlaub wieder lebendiger. Mit frischer Kraft wollen wir den veranstaltungsreichen Herbst angehen. In der Folge dieses Blattes gibt es dazu auch wieder einige Ankündigungen. Lassen Sie sich zum Mitmachen animieren.

Die Vorstandschaft

25 Jahre Städtepartnerschaft Erlangen – Jena Kulturvereine gestalten die Städte-Partnerschaft von Anfang an aktiv mit

Bereits im Jahr der Begründung der Städtepartnerschaft 1987 unternahm der Erlanger Stadtverband Bemühungen zur Kontaktaufnahme mit kulturschaffenden Vereinen in Jena. Damals, zu Zeiten der innerdeutschen Grenze, noch mit äußerst bescheidenem Erfolg.

Weihnachtsmarkt. Ausgebuchte Fahrten von Erlanger Vereinsvertretern nach Jena Anfang 1990 erschlossen gute Kontakte mit Vertretern Jenaer Kulturvereine und gemeinsame Unternehmungen für die Folgemonate wurden vereinbart (siehe hierzu www.erlanger-kulturvereine.de/25JahreErlangen-Jena).

Kulturvereine haben in den so unterschiedlichen Phasen der 25-jährigen Städtepartnerschaft beigetragen, dass sich die Verbindung zu einer echten Bürgerpartnerschaft entwickelt hat. Insbesondere in der emotional geprägten Zeit der Wende, und den ersten Jahren danach, haben zahlreiche Begegnungen ganz schnell geholfen, die ehemals unmenschliche Grenze zu überwinden und Menschen mit vergleichbaren Talenten und Neigungen zusammenzubringen. Auch →



Kosbacher Stadl-Chor und Singekreis Ziegenhainer Tal pflegen noch heute intensive freundschaftliche Verbindung

Die Grenzöffnung im Herbst 1989 brachte die über Jahre ersehnten Kontakte dann binnen weniger Stunden. Der Kulturaustausch begann mit einem Auftritt der Jenaer Turmbläser auf dem

→

→ wenn die geknüpften Verbindungen auf Vereinebene teilweise nicht mehr allgemein erkennbar sind, so wirken sie doch in zahlreichen persönlichen Freundschaften fort, die ohne große Öffentlichkeitswirkung gepflegt werden.

Besonders erfreulich ist, dass auch nach Einkehr des deutsch-deutschen Alltags sich an zwei Stellen durch den *Kosbacher Stadl-Chor* mit dem *Singekreis Ziegenhainer Tal* sowie den *Erlanger Foto-Amateuren* mit dem *Fotoclub „Unifok“* intensiv gepflegte Vereinspartnerschaften erhalten und gefestigt haben. Sie bereichern die Städtepartnerschaft auf ihren Gebieten immer wieder auf sympathische Weise. Das verdient die öffentliche Aufmerksamkeit, die ihren Unternehmungen auch immer wieder zuteil wird.

Der Stadtverband der Erlanger Kulturvereine hat sich zum Ziel gesetzt, auch weiterhin Begegnungen seiner Mitgliedsvereine mit ihren Partner aus der Patenstadt Jena nach Kräften zu fördern.

Bei der anstehenden Feier des 25-jährigen Bestehens am 3. Oktober zum „Begegnungstag der Bürger“ fahren Busse nach Jena, für die sich 200 Kulturschaffende angemeldet haben. Der Kosbacher Stadl-Chor zusammen mit dem Singekreis Ziegenhainer Tal wird dabei den Festakt mitgestalten, die LEBA-Jugendgruppe und Mitglieder des Tanzhaus e.V. treten bei den „Präsentationen von Vereinen“ im Volksbad auf.

Das Programm am 3. Oktober in Jena

- 8:00 Uhr Abfahrt am Busbahnhof ER
- 11:30 Uhr Jubiläums-Festakt, Stadtkirche
- 12:30 Uhr Zeit für Mittagessen und für eigene Unternehmung
- 14:00 Uhr Präsentationen von Vereinen
- 14/15/16 Uhr Stadtrundgänge kostenfrei
- 15:00 Uhr Ausstellungseröffnung
„Deutsch-Deutsche Städtepartnerschaften“
- 17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
- 18:30 Uhr Rückfahrt der Busse

Bürgerreise nach Umhausen/Ötztal

Die viel gepriesene Prozession zu Maria Himmelfahrt und das Stuibenfallfest in der österreichischen Partnergemeinde reizte Mitglieder des Heimat- und Verkehrsvereins Dechsendorf zur Reise ins Ötztal. Und sie wurden nicht enttäuscht.



Umhausener Gebirgsschützen-Kompanie und Dechsendorfer Trachtengruppe (vorne) beim Defilee

Auf Vermittlung des Partnerschaftsbeauftragten Peter Steger gestaltete dessen Kollege Leonhard Falkner vor Ort ein Besuchsprogramm, das die Reisetilnehmer begeisterte: Fahrt durch das Ötztal bis in die Hochgebirgsregionen Vent und Timmelsjoch, Besuch des Ötzidorfes, Besichtigung des Stuibenfalls (Tirols höchstem Wasserfall), Führung durch das neue Kurzentrum, Besuch von Umhausens Gebirgsweiler Farst.

Den Höhepunkt bildete die Teilnahme an der Prozession in Tracht. Die Dechsendorfer hatten ihre Vereinsfahne mitgebracht und wurden vom Prozessionsleiter nach strenger Hierarchie in den Zug der einheimischen Trachten-, Schützen- und Musikgruppen eingereiht.

Ein weiterer Höhepunkt des dreitägigen Aufenthaltes war der gemeinsame Brauchtumsabend mit dem Umhausener Trachtenverein.

In eigener Sache

Die Geschäftsstelle des Stadtverbandes, Luitpoldstraße 47, 91052 Erlangen, ist jetzt auch voll am Netz mit Telefon 09131 – 610 45 42 und eMail: geschaefsstelle@erlanger-kulturvereine.de
Geschäftszeiten Dienstag und Donnerstag jeweils 14 – 18 Uhr

30 Jahre Städtepartnerschaft mit Wladimir im nächsten Jahr

Aus Anlass des 30-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Erlangen – Wladimir wird es vom 30. Mai bis 1. Juni 2013 Feierlichkeiten in der russischen Partnerstadt Wladimir geben. Das städt. Bürgermeister- und Presseamt veranstaltet aus diesem Anlass in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband der Erlanger Kulturvereine und dem „Freundeskreis Wladimir“ kombinierte Flug- / Busreisen ab und bis Erlangen.

Transferreise

Die „Transferreise“ vom 29.5. bis 2.6.2013 ist für Besucher der Partnerstadt gedacht, die bei Freunden und Bekannten in Wladimir wohnen können und somit nur den Transfer von und nach Erlangen sowie das Visum benötigen. Die Teilnahme an den Feierlichkeiten des Jubiläums ist selbstverständlich enthalten.

Jubiläumsreise

Unter dem Stichwort „Jubiläumsreise“ wird eine Reise vom 29. 5. bis 2.6. 2013 angeboten, in der das Visum, der Transfer von und nach Erlangen, die Hotelunterkunft mit Halbpension in Wladimir sowie die Teilnahme an allen Feierlichkeiten zum Partnerschaftsjubiläum enthalten sind.

Kulturreise

Mehr Zeit und Muße für historische Stätten Zentralrusslands bietet die „Kulturreise“, bei der das Jubiläumspro-

gramm um 4 Tage verlängert wird. Von Wladimir aus werden u.a. die Klosterstadt Sergijew Possad, die Residenz von Iwan dem Schrecklichen in Alexandrow sowie die Ikonen- und Lack-Miniaturen-Maler in Mstjora besucht. Während der Verlängerung sind auch Halbpension und die Kosten für Besichtigungen und Reiseleitung im Paket enthalten. Diese Reise findet in Gruppen bis zu 25 Teilnehmern als Verlängerung vor oder nach der Jubiläumsreise statt.

Details zu den Reisen und auch die genaueren Reisepreise können erst im Laufe des Oktobers ermittelt werden. Aus Erfahrung ist mit Kosten von 450 €, 850 € bzw. 1.300 € für die drei Reisetypen zu rechnen.

Eine zuverlässige Kalkulation mit günstigen Flugpreisen erfordert aber eine rechtzeitige Anmeldung. Interessenten werden daher gebeten, bis Ende Oktober eine zunächst noch unverbindliche Anmeldung mit Angabe der Art der REISE an folgenden Kontakt zu geben:

Email: wladimir@stadt.erlangen.de

Telefon: 09131 86 1345 oder 09131 86 1321

Post: Bürgermeister- und Presseamt

Peter Steger

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Fränkischer Nachmittag „Fränkisch g’sunga und g’spielt“

Die Volksmusikpflegerin der Stadt Erlangen, Gertrude Heldmann, veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband der Erlanger Kulturvereine den traditionellen Fränkischen Nachmittag

am Sonntag, 21. Oktober, 16 Uhr, Redoutensaal Erlangen, Theaterplatz

Die Mitwirkenden sind Musik- und Gesangsgruppen aus der Region: „Franken-Mix“, Saitenmusik „Iris & Frank Bluhm“, Duo „Ton in Ton“, „Wiesenbronner Dreiklang“. Durch das Programm führt Klaus-Peter Gäbelein.

Veranstaltungs-Vorschau

Stadtrat & Kulturvereine

Für **Dienstag, 25. September 2012, 19:30 Uhr** lädt der Stadtverband ein zum Gesprächsabend „Stadtrat & Kulturvereine“ in den Museumswinkel/Kultursaal, Luitpoldstraße 47.

Neben einem Kurzreferat des Stadtverbandsvorsitzenden soll insbesondere den Vertretern aus den Mitgliedsvereinen Gelegenheit gegeben werden, ihre Anliegen an die Stadtratsfraktionen heranzutragen.

Kultur-Tagesfahrt Rennsteig mit kleiner Wanderung

Samstag, 27. Oktober, Abfahrt 8 Uhr

Besichtigung des Rennsteigmuseums ☀️ kleine Wanderung (ca. 5 km) zum „Dreiherrenstein“ ☀️ Mittagessen ☀️ Gelegenheit zur Besichtigung des Schlossmuseums Arnstadt mit Puppensammlung „Mon Plaisir“ (Eintritt 5 €) oder Stadtbummel und Bachkirche ☀️ Besuch des Bratwurstmuseums in Holzhausen mit Bratwurstverköstigung.

Rückkunft gegen 21 Uhr.

Fahrpreis 18 €/Person incl. Eintritte Rennsteig- und Bratwurstmuseum mit Bratwurst-Verköstigung.

Anmeldung bei Reinhold Bauer (Tel. 09131 - 601 378, eMail: bauerrei@t-online.de)

Kultur-Tagesfahrt

„Vorweihnachtliches Ingolstadt“

Samstag, 15. Dezember, Abfahrt 8 Uhr

10 Uhr: Besuch AUDI-Forum

12 Uhr: Mittagessen

14 Uhr: Stadtführung

15:30 Uhr: Zeit zur freien Verfügung und zum Besuch des Weihnachtsmarktes

Rückkunft gegen 20 Uhr

Fahrpreis 15 €/Person incl. Stadtführung und AUDI-Forum.

Anmeldung bei Gundolf Mahr (Tel. 09131 / 52 383; eMail: gundolf.mahr@nefkom.net)

Die Veranstaltungen des Jahres 2012

- 19.02. Teilnahme am Brucker Faschingszug
- 22.02. Fischessen zum Aschermittwoch
- 15.03. Vorbereitungsgespräch zum „Erlanger Frühling“
- 28.03. Jahreshauptversammlung
- 15.04. Kulturvereine bei „Erlanger Frühling“ auf dem Neustädter Kirchenplatz
- 23.06. Sonnwendfeier „Bella Italia“ auf dem Gelände der Naturfreunde, Wöhrmühle 6
- 14.07. Besuch Kirchner-Garten am Burgberg mit Einkehr
- 20.07. Projekttag „Schulen & Vereine“
- 16.08. Kärwa-Kultur in Kosbach
- 08.09. Kultur-Tagesfahrt nach Coburg und Sesslach
- 25.09. Gesprächsabend „Stadtrat und Kulturvereine“
- 03.10. Teilnahme am 25-jährigen Partnerschaftsjubiläum Erlangen – Jena in Jena
- 27.10. Kultur-Tagesfahrt mit Rennsteig-Wanderung
- 15.12. Kultur-Tagesfahrt „Vorweihnachtliches Ingolstadt“

VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.
Luitpoldstraße 47
91052 Erlangen

Redaktion: Georg Gebhard 09135-3702
Gebhard.Dechsendorf@t-online.de

Kontakt: Gerd Worm, Vorsitzender
Telefon 0176 4554 2207
eMail: karl.gerd@gmx.de

www.erlanger-kulturvereine.de